

. . . Ganz herrlich sind die verschiedenen Bände der Seltenheiten aus süddeutschen Bibliotheken . . . Die Originale sind restlos wiedergegeben . . . Nicht nur Gelehrten sondern auch Sammlern schöner Bücher werden hier wertvolle Köstlichkeiten geboten . . .

Zwiebelfisch, 5. Jahrg., Heft 5.

Ⓩ

Soeben wird ausgegeben:

Seltenheiten aus Süddeutschen Bibliotheken
Band III

Chanfons und Tänze

Pariser Tabulaturdrucke aus dem Jahre 1530 von Pierre Attaingnant. Nach dem einzigen bekannten Exemplar in der K. Hof- und Staatsbibliothek zu München
herausgegeben von
Eduard Bernoulli

320 Seiten in Faksimile-Lichtdruck, 10 Notentafeln und 36 Seiten Text.
Je 5 Bändchen in Leinen gebunden und in Leinenkasten Preis M. 35.—

Ⓩ

Früher sind erschienen:

I. Der Pfaffe Amis Straßburger Druck aus den achtziger Jahren des XV. Jahrhunderts. Nach dem einzigen bekannten Exemplar in der K. Hof- und Staatsbibliothek zu München herausgegeben von Karl Heiland. Kl.-4°, Einleitung und Erläuterung in Buchdruck, 48 Seiten Faksimile-Lichtdruck mit 13 farbigen Bildern und Initialen.

Preis broschiert M. 20.—, gebunden M. 22.—

II. Gedruckte Schützenbriefe des XV. Jahrhunderts. Herausgegeben von Ernst Freys. Großfolio, Einleitung und Erläuterung in Buchdruck, 17 einfache und 18 Doppeltafeln, (48 × 68 cm) in Faksimile-Lichtdruck, vielfach doppelseitig bedruckt.

Preis broschiert M. 45.—, gebunden M. 50.—

Es folgt im Frühjahr 1914:

IV. Carmina Burana Der Cod. lat. 4660 der K. Hof- und Staatsbibliothek zu München herausgegeben von Otto Glauning. Ungefähr 24 Seiten 4° und 238 Seiten Faksimile-Lichtdruck, dabei 32 Tafeln mit farbigen Bildern und Initialen. Nur in solidem, vornehm ausgefattetem Leinenkasten zu beziehen.

Preis M. 100.—

Bei Bestellung aller 4 Nummern wird auf Nr. IV ein Preisnachlaß gewährt.

CARL KUHN VERLAG MÜNCHEN